

## Aufgabe 6

Es sei  $E$  die Menge aller (geeignet codierten) Turingmaschinen  $M$  mit folgender Eigenschaft: Es gibt eine Eingabe  $w$ , so dass  $M$  gestartet auf  $w$  mindestens 1000 Schritte rechnet und dann irgendwann hält.

Das Halteproblem auf leerer Eingabe  $H_0$  ist definiert als die Menge aller Turingmaschinen, die auf leerer Eingabe gestartet, irgendwann halten.

- (a) Zeigen Sie, dass  $E$  unentscheidbar ist (etwa durch Reduktion vom Halteproblem  $H_0$ ).

Dazu definieren wir die Funktion  $f : \Sigma^* \rightarrow \Sigma^*$  wie folgt:

$$f(u) = \begin{cases} c(M) & \text{falls } u = c(M) \text{ ist für eine Turingmaschine } M \text{ und Eingabe } w \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$$

Dabei sei  $M'$  eine Turingmaschine, die sich wie folgt verhält:

- (i) Geht 1000 Schritte nach rechts
- (ii) Schreibt festes Wort  $w$  (für  $M'$  ist  $w$  demnach fest!)
- (iii) Startet  $M$ 
  - total
  - berechenbar: Syntaxcheck, 1000 Schritte über 1000 weitere Zustände realisierbar
  - Korrektheit:  $u \in L$  nat  $u = c(M)w$  für TM  $M$ , die auf  $w$  hält  $f(u) = c(M')$ , wobei  $M'$  1000 Schritte macht und dann hält  $> f(u) \in L$

- (b) Begründen Sie, dass  $E$  partiell entscheidbar ist.
- (c) Geben Sie ein Problem an, welches nicht einmal partiell entscheidbar ist.